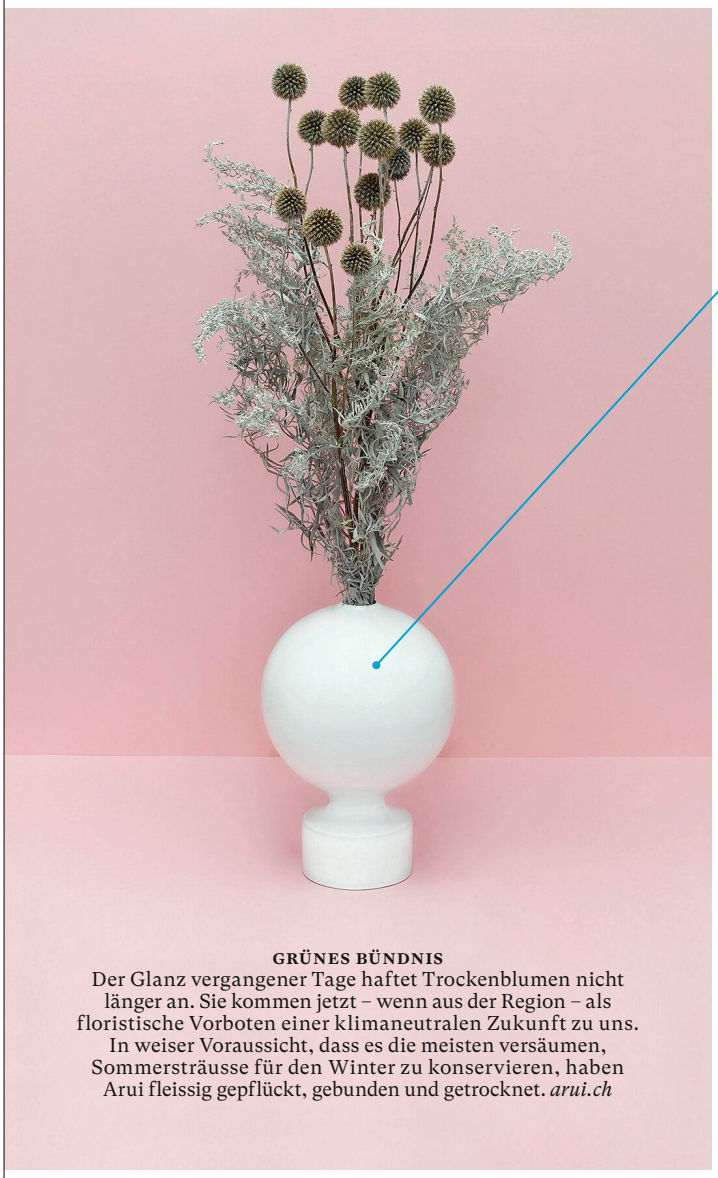
Planung. Deko. Genuss.

AUGENSCHMAUS
Ist plötzlich die ganze Familie zum Veganismus konvertiert, kann man sich eine Wurst zu Weihnachten abschminken oder an den Baum hängen. *globus.ch*

ARBEITSTIER
Während seine Artgenossen Baum um Baum fällen, hat dieser kleine Biber seine Berufung darin gefunden, den Kochlöffel festzuhalten. *affaire46.ch*

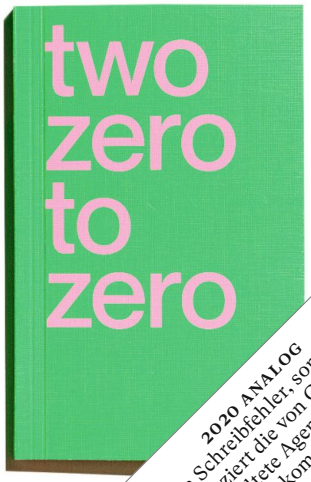
MORGENRITUAL
Damit kostbares, handgeröstetes Granola vor Schreck nicht labberig werden kann, weil es unachtsam in irgendeiner profanen Schale angerichtet wurde, gibt es das im Sinne des Erfinders gebührende Gefäss, ebenso in Zürich von Hand gefertigt, nun dazu. *thetinyfactory.ch*, *ensoie.com*



Jackpot: Als Gewächs in einer Linckvase landen!

GRÜNES BÜNDNIS
Der Glanz vergangener Tage haftet Trockenblumen nicht länger an. Sie kommen jetzt – wenn aus der Region – als floristische Vorboten einer klimaneutralen Zukunft zu uns. In weiser Voraussicht, dass es die meisten versäumen, Sommersträusse für den Winter zu konservieren, haben Arui fleissig gepflückt, gebunden und getrocknet. *arui.ch*

EISBRECHER
Darüber, ob Wodka aus Bohnen (Schwertbohne, Azukibohne und Sojabohne) als Wodka durchgeht und was passiert, wenn dieser mit Sake gemischt wird, lässt sich bei einem Gläschen Mame San diskutieren. *shizuku.ch*



2020 ANALOG
Kein Schreibfehler, sondern ein Wortspiel ziert die von Grafikerin Julie Joliat gestaltete Agenda. Neben Platz für Termine bekommt man darin Infos zu Food-Waste und Klima. *joliat.net*

Zwischenbemerkung: Auf Twitter gelesen: Statt brunchen lieber dinchen (Dinner/Lunch): Man fängt um 16 Uhr an zu essen und legt sich gesättigt und besoffen um 21 Uhr ins Bett.